

Korksammelaktion (JA-Staufenberg - Junge Aktive)

Über 316 Tausend Korke bis Ende 2002 gesammelt

Über 316.000 Flaschenkorke sind bis zum Jahresende 2002 in Staufenberg gesammelt worden. Ein stolzes Ergebnis für eine Gemeinde, die noch nicht einmal 10.000 Einwohner hat. Allein im letzten Jahr sind über 66 Tausend Korke in den einzelnen Sammelstellen zusammen getragen worden.

Seit dem Start dieser Aktion im April 1996 wurde in Staufenberg wie folgt gesammelt: (Zahlen gerundet)

1996 (8500); 1997 (22.500); 1998 (41.000); 1999 (58.000); 2000 (62.000); 2001 (58.000); 2002 (66.200)

Den Werkstoff "Kork" sammeln heißt auch das Müllaufkommen zu verringern. Wenn man sich das Volumen der 316.000 Korke in Staufenberg vorstellt, kommt dieses einer Menge von ca. 150 gefüllten Säcken des Dualen Systems "gelber Sack") gleich. Allein Staufenberg hat für eine Verringerung eines derartigen Deponievolumens gesorgt. Außerdem verringert Kork-Recycling den drohenden Raubbau an der Korkeiche. Damit ist Kork sammeln ein aktiver Beitrag zum Landschaftsschutz.

Flaschenkorke gehören nicht in den Hausmüll, sondern in die Sammelbehälter der vielen Annahmestellen in Staufenberg !

Kork ist kein Müll, sondern ein Rohstoff, der weiterverarbeitet werden kann.

Die einzelnen Sammelergebnisse wie folgt. Angaben für das Jahr 2002 (in Klammern Summe 1996 bis 2002):

Benterode (Fr. Knierim) 7.100 (31.300); Dahlheim (Kullmann) 4.800 (35.100); Escherode (Fr. Jogsch-Nemitz) 4.800 (19.800); Escherode (Hr. Werner) 450 (4.000); Landwehrhagen (Fr. Petzing) 10.100 (66.100); Landwehrhagen (Hr. Völker) 4.800 (31.300); Lutterberg (Fr. Maus) 800 (10.500); Nienhagen (Fr. Kraft) 4.000 (10.000); Sichelstein (Hr. Trautsch) 4.800 (15.600); Spiekershausen (Fr. Lietz) 5.200 (24.000); Spiekershausen gesamt (27.900); Speele (Fr. Jentsch) 3.700 (20.600); Uschlag (Hr. Tippmann) 5.900 (35.000); Uschlag (Grundschule) 9.800 (9.800)

Kork sammeln - ökologisch und sozial sinnvoll! - Eine Initiative der SPD-Staufenberg